

Ressort: Politik

Obama: Verantwortung liegt bei Russland

Washington, 21.07.2014, 18:21 Uhr

GDN - US-Präsident Barack Obama hat nach dem Flugzeugunglück in der Ostukraine erklärt, dass Russland eine direkte Verantwortung dafür trage, dass eine unabhängige Untersuchung der Vorfälle durchgeführt werden könne: Moskau müsse dafür sorgen, dass die Separatisten in der Region den internationalen Ermittlern vollen Zugang zum Unglücksort erlaubten, sagte Obama am Montag. Die Separatisten würden die Experten weiterhin bei ihrer Arbeit behindern.

Er frage sich, was sie zu verbergen hätten, so der US-Präsident weiter. Unterdessen wies der ukrainische Präsident Petro Poroschenko russische Verdächtigungen zurück. Das russische Verteidigungsministerium hatte zuvor erklärt, ein ukrainischer Kampfflugzeug habe sich kurz vor dem Absturz der Boeing auf Schussweite genähert. Poroschenko gab an, dass sich alle Kampfflugzeuge in der Region zum Unglückszeitpunkt am Boden befunden hätten. Der Malaysian-Airlines-Flug 17 war am Donnerstag aus bisher nicht abschließend geklärter Ursache mit 298 Menschen an Bord abgestürzt. Kiew und die Separatisten in der Ostukraine beschuldigen sich gegenseitig, das Passagierflugzeug abgeschossen zu haben.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-38107/obama-verantwortung-liegt-bei-russland.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619